

Beteiligungsverfahren

Kurzbeschreibung

Ihr habt euch entschieden, gemeinsam ins Kino zu gehen, wisst aber noch nicht in welchen Film? Dann ist diese Methode optimal, um auf demokratische Weise eine gemeinsame Entscheidung als Klasse zu treffen. Jedes Klassenmitglied sucht sich ihren/seinen Favoriten aus dem NFLplus-Programm aus. Nun geht es darum, überzeugende Argumente zu finden und diese authentisch der ganzen Klasse zu präsentieren. Am Schluss wird demokratisch abgestimmt.

Hintergrund

Einerseits geht es darum, als Gruppe eine gemeinsame Entscheidung zu treffen und andererseits, das eigene Interesse an einem Inhalt überzeugend vorzutragen. Es werden viele Kompetenzen gefördert: Recherchieren von Informationen, Argumente formulieren, Gestaltung einer schriftlichen, audiovisuellen und interaktiven Präsentation, überzeugend Vortragen. Aber auch: interessengeleitetes Lernen, Kreativität, Motivation gewinnen, Nachfragen stellen, Meinungen aushalten und mit Enttäuschung umgehen.

Variationsmöglichkeit

Um die Komplexität der Aufgaben zu verringern, kann die Lehrkraft schon eine Vorauswahl an Filmen bestimmen und zusätzliches Informationsmaterial suchen und zur Verfügung stellen (z.B. Trailer). Außerdem kann eine vorstrukturierte Power-Point-Datei die Gestaltung der Präsentation erleichtern. Die Methode lässt sich dann auch mit jüngeren oder **Kindern mit Förderschwerpunkten** umsetzen. Bei wenig Zeit kann die Methode auch durch drei überzeugende Argumente pro Gruppe und eine händische Abstimmung verkürzt werden.

Fachanforderungen Bezüge

Sekundarstufe I/II **Deutsch:** I Sprechen und Zuhören: Zu und vor anderen sprechen IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: Äußerungen/Texte in Verwendungszusammenhängen reflektieren und bewusst gestalten; **Wirtschaft/Politik:** Werturteilskompetenz, Handlungskompetenz, Themen: Wahlen, der politische Prozess, Erziehung und Sozialisation.

Unterrichtsfächer

Deutsch,
Wirtschaft,
Politik

Stichworte

Demokratie
Interesse
Konflikte

Altersempfehlung

ab 12 Jahren
Sekundarstufe

Aktivität

Hören und
Sprechen

Zeitaufwand

Schulstunde
Hausaufgabe
Kurzeinheit

Ablauf

1. Einstieg

Als erstes brauchen die Kinder ca. 10 Minuten Zeit, um sich das Angebot online anzuschauen (Link zur Auswahl). Dann werden an der Tafel die Gruppen mit ihren Mitgliedern festgehalten (max. 3 Personen pro Gruppe), welche gemeinsam jeweils einen Film präsentieren möchten. Wenn es Kinder gibt, die kein Interesse daran haben, können sie die Moderation jetzt schon durchführen und später die Wahl vorbereiten. Ansonsten macht das die Lehrperson. Als nächstes wird ein Zeitfenster festgelegt, in dem die Gruppen Informationen recherchieren und ihre Präsentation vorbereiten. Im besten Fall haben die Gruppen dafür mindestens 1,5 Schulstunden und zusätzlich zuhause Zeit.

2. Arbeitsauftrag für die Gruppen

Es ist hilfreich, den Arbeitsauftrag schriftlich für alle festzuhalten (z.B. an der Tafel): “Jede Gruppe hat bis zum vereinbarten Zeitpunkt eine Präsentation (ca. 10 Minuten) über interessante Informationen, die den Film betreffen, recherchiert, gestaltet und eingeübt. Kreativität und Überzeugungskraft sind gefragt! Nutzt gerne interaktive und digitale Werkzeuge für eure Präsentation (Power-Point, Videos, Fotos, Fragen an das Publikum, Kahoot, Mentimeter).”

Alle Fragen bezüglich des Auftrags und der bereitstehenden Medien (PC, Internet, Powerpoint, Plakate...) werden geklärt. Es kann hilfreich sein, an dieser Stelle auf die Aufgabenverteilung in den Gruppen einzugehen (wer macht was?).

3. Präsentationen und Wahl

Nacheinander präsentieren die Gruppen ihre favorisierten Filme. Danach dürfen natürlich Fragen gestellt werden. Im Anschluss findet die Wahl statt. Diese muss auch schon vorbereitet sein: Für jedes Kind muss es einen Stimmzettel geben, der geheim und anonym ausgefüllt werden kann. Auf dem Stimmzettel sind alle präsentierten Filme aufgelistet. Jedes Kind hat zwei Stimmen. Die ausgefüllten Wahlzettel werden in einer Wahlurne (Box) gesammelt und vor allen Kindern an der Tafel aufsummiert. Es gewinnt der Film mit den meisten Stimmen. Sind mehrere Filme gleichauf, kommt es zu einer Stichwahl: Jedes Kind hat dann nur noch eine Stimme. Die Wahlgänge werden solange wiederholt, bis ein Gewinner feststeht oder ein Kompromiss gefunden wurde.

Material

PC's/Tablets, Internet, Power-Point (oder ähnliches), Plakate, Stifte, Tafel oder Whiteboard, Papier für die Wahlzettel, Box als Wahlurne, Stifte

Tipps

Eine Einführung in das Thema “Wahlen” und wie sie funktionieren, ist im Vorhinein sinnvoll!